

Informationsveranstaltung „Der Weg zur CE-Kennzeichnung einer Maschine“

„Die Veranstaltung hat uns einen guten Einblick über Grundlagen und Anforderungen einer CE-Kennzeichnung geliefert. Wir begrüßen es besonders, dass uns das TZEW im Nachgang noch eine einzelbetriebliche Beratung mit einem der Referenten vermittelte, die für uns sehr hilfreich war.“ Teilnehmer Harm Schnakenberg, Projektleitung EnergyCO2mpany, Rotenburg (Wümme)

AUFGABENSTELLUNG:

Jedes Unternehmen, das eine Maschine in Verkehr bringen möchte, ist zur CE-Kennzeichnung nach der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG verpflichtet. Die CE-Kennzeichnung wurde vorrangig geschaffen, um dem Endverbraucher sichere Produkte innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums einschließlich zu gewährleisten. Daher wird die CE-Kennzeichnung auch häufig als „Reisepass“ für den europäischen Binnenmarkt bezeichnet.

Im Hinblick auf die Anforderungen an die zu erstellende CE-Dokumentation und die erforderliche Risikobeurteilung ergeben sich allerdings unternehmensseitig oftmals komplexe Fragestellungen und somit gewisse Unsicherheiten.

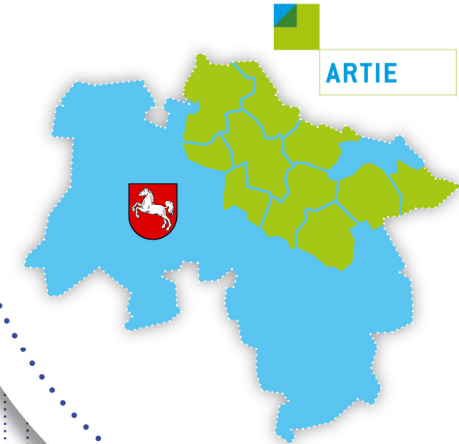
Vor diesem Hintergrund ist beim TZEW die Idee für eine Informationsveranstaltung zum Thema CE-Kennzeichnung entstanden. Die Veranstaltung sollte die verschiedenen Aspekte der CE-Deklaration beleuchten und den Teilnehmern einen praxisnahen Einblick liefern.

LÖSUNGSANSATZ:

In Kooperation mit der IHK Stade für den Elbe-Weser-Raum sowie der IHK Lüneburg-Wolfsburg wurde die Veranstaltung „Der Weg zur CE-Kennzeichnung einer Maschinen“ sowohl in Stade als auch in Lüneburg organisiert und durchgeführt.

Neben einem Grundlagenvortrag zur CE-Kennzeichnung und der Maschinenrichtlinie wurde gezeigt, wie eine Strategie zur Risikobeurteilung und Risikominderung von Maschinen aussehen kann. Hierzu referierten die CE-Experten Dipl.-Ing. Ruben Schlegel sowie Dipl. -Ing. Bodo Krull und Andreas Rutz der K&R enatec GmbH & Co. KG. Insgesamt haben mehr als 120 Teilnehmer die Veranstaltungen besucht.

Im Nachgang zu den Veranstaltungen bestand für Unternehmen die Möglichkeit, individuelle Fragestellungen im Rahmen gesonderter und kostenfreier Beratungsgespräche mit den Referenten zu vertiefen.



- Dipl.-Ing. Ruben Schlegel (selbst. CE-Koordinator)
- Dipl. -Ing. Bodo Krull und Andreas Rutz (K&R enatec GmbH & Co. KG)

